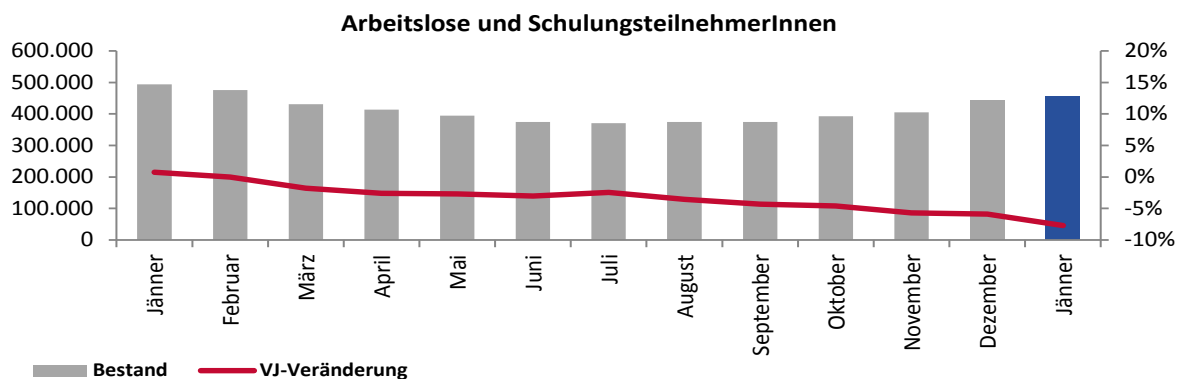


Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Jänner 2018

„Ende Jänner 2018 zählen wir beim AMS 38.000 Menschen weniger als arbeitslos oder in Schulung vorgemerkt als noch vor einem Jahr. Es ist dies in absoluten Zahlen der stärkste Rückgang seit 30 Jahren. Motor dieser Entwicklung am Arbeitsmarkt sind dabei vor allem die österreichische Industrie und der Bau, hier zeigen sich überdurchschnittlich starke Rückgänge an arbeitssuchenden Personen. Die besondere Bedeutung der Warenherstellung für den österreichischen Arbeitsmarkt ist Grund für unser diesmaliges AMS Spezialthema, das wir noch am Vormittag veröffentlichen werden. Trotz dieser wirklich alle Erwartungen übertreffenden Entwicklung, ist es für Jubel über die Arbeitsmarktlage allerdings noch zu früh, durch die vielen Jahre der Wachstumsschwäche, verbunden mit der Ende Jänner immer hohen Saisonarbeitslosigkeit, suchen aktuell noch mehr als 455.000 Menschen Arbeit.“ Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr absolut	relativ
Arbeitslose Personen	379.209	-43.053	-10,2%
Frauen	142.583	-12.058	-7,8%
Männer	236.626	-30.995	-11,6%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.628.000	+82.000	+2,3%
Frauen	1.721.000	+31.000	+1,8%
Männer	1.907.000	+51.000	+2,7%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	9,5%	-1,2 %-Punkte	
Frauen	7,7%	-0,7 %-Punkte	
Männer	11,0%	-1,6 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	455.860	-37.992	-7,7%
Frauen	180.645	-9.050	-4,8%
Männer	275.215	-28.942	-9,5%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,3%	-0,4 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	9,3%	-1,2 %-Punkte

* geschätzte Werte; die endgültigen Zahlen zur unselbstständigen Beschäftigung werden Mitte des Monats vorliegen

** aktuellste verfügbare Zahlen: Dezember 2017 (Veränderung zum Dezember 2016)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	379.209	-43.053	-10,2%
Frauen	142.583	-12.058	-7,8%
Männer	236.626	-30.995	-11,6%
Steiermark	47.113	-9.456	-16,7%
Oberösterreich	46.386	-7.043	-13,2%
Tirol	20.230	-2.773	-12,1%
Burgenland	12.492	-1.531	-10,9%
Kärnten	29.442	-3.377	-10,3%
Niederösterreich	66.995	-7.181	-9,7%
Salzburg	15.631	-1.507	-8,8%
Wien	130.708	-9.842	-7,0%
Vorarlberg	10.212	-343	-3,2%
InländerInnen	265.298	-33.098	-11,1%
AusländerInnen	113.911	-9.955	-8,0%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	39.651	-9.165	-18,8%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	224.770	-27.492	-10,9%
Ältere (50 Jahre und älter)	114.788	-6.396	-5,3%
Personen mit max. Pflichtschulabschluss	167.424	-20.588	-11,0%
Personen mit Lehrausbildung	131.845	-17.795	-11,9%
Personen mit mittlerer Ausbildung	18.055	-1.365	-7,0%
Personen mit höherer Ausbildung	35.910	-2.198	-5,8%
Personen mit akademischer Ausbildung	24.436	-752	-3,0%
Personen mit Behinderung	13.308	-300	-2,2%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	65.646	-352	-0,5%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	300.255	-42.401	-12,4%
Herstellung von Waren	29.410	-4.994	-14,5%
Bau	64.167	-11.111	-14,8%
Handel	50.033	-5.815	-10,4%
Verkehr und Lagerei	18.034	-1.431	-7,4%
Beherbergung und Gastronomie	37.348	-4.677	-11,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	8.827	-729	-7,6%
Arbeitskräfteüberlassung	37.906	-3.632	-8,7%
Zugänge	96.960	-2.980	-3,0%
Abgänge	107.254	+7.828	+7,9%
darunter Abgänge in Beschäftigung	52.178	+7.461	+16,7%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	120	+0	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	186	+11	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	55.739	-4.628	-7,7%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	113.206	-13.649	-10,8%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	76.651	+5.061	+7,1%
Frauen	38.062	+3.008	+8,6%
Männer	38.589	+2.053	+5,6%
Tirol	2.497	-125	-4,8%
Kärnten	3.295	-133	-3,9%
Vorarlberg	2.419	-81	-3,2%
Salzburg	2.826	+46	+1,7%
Oberösterreich	10.572	+246	+2,4%
Burgenland	1.928	+58	+3,1%
Niederösterreich	10.833	+413	+4,0%
Steiermark	8.839	+661	+8,1%
Wien	33.442	+3.976	+13,5%
InländerInnen	43.559	-1.087	-2,4%
AusländerInnen	33.092	+6.148	+22,8%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	32.286	+2.382	+8,0%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	37.986	+2.213	+6,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	6.379	+466	+7,9%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	42.982	+4.098	+10,5%
Personen mit Lehrausbildung	14.350	-1.192	-7,7%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.761	+96	+2,6%
Personen mit höherer Ausbildung	9.535	+1.230	+14,8%
Personen mit akademischer Ausbildung	5.536	+802	+16,9%
Personen mit Behinderung	1.766	+58	+3,4%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	9.132	+570	+6,7%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	65.753	+4.433	+7,2%
Herstellung von Waren	5.101	-631	-11,0%
Bau	3.044	-54	-1,7%
Handel	8.920	-139	-1,5%
Verkehr und Lagerei	1.942	-57	-2,9%
Beherbergung und Gastronomie	6.442	+270	+4,4%
Gesundheits- und Sozialwesen***	1.998	-197	-9,0%
Arbeitskräfteüberlassung	4.937	+416	+9,2%
Zugänge	27.758	+1.204	+4,5%
Abgänge	15.008	-57	-0,4%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	455.860	-37.992	-7,7%
Frauen	180.645	-9.050	-4,8%
Männer	275.215	-28.942	-9,5%
Steiermark	55.952	-8.795	-13,6%
Tirol	22.727	-2.898	-11,3%
Oberösterreich	56.958	-6.797	-10,7%
Kärnten	32.737	-3.510	-9,7%
Burgenland	14.420	-1.473	-9,3%
Niederösterreich	77.828	-6.768	-8,0%
Salzburg	18.457	-1.461	-7,3%
Wien	164.150	-5.866	-3,5%
Vorarlberg	12.631	-424	-3,2%
InländerInnen	308.857	-34.185	-10,0%
AusländerInnen	147.003	-3.807	-2,5%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	71.937	-6.783	-8,6%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	262.756	-25.279	-8,8%
Ältere (50 Jahre und älter)	121.167	-5.930	-4,7%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	210.406	-16.490	-7,3%
Personen mit Lehrausbildung	146.195	-18.987	-11,5%
Personen mit mittlerer Ausbildung	21.816	-1.269	-5,5%
Personen mit höherer Ausbildung	45.445	-968	-2,1%
Personen mit akademischer Ausbildung	29.972	+50	+0,2%
Personen mit Behinderung	15.074	-242	-1,6%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	74.778	+218	+0,3%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	366.008	-37.968	-9,4%
Herstellung von Waren	34.511	-5.625	-14,0%
Bau	67.211	-11.165	-14,2%
Handel	58.953	-5.954	-9,2%
Verkehr und Lagerei	19.976	-1.488	-6,9%
Beherbergung und Gastronomie	43.790	-4.407	-9,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.825	-926	-7,9%
Arbeitskräfteüberlassung	42.843	-3.216	-7,0%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	59.103	+13.938	+30,9%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	15.758	-1.121	-6,6%
Zugänge	53.906	+6.157	+12,9%
Abgänge	47.781	+5.827	+13,9%
darunter Stellenbesetzungen	34.096	+2.376	+7,5%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	48	+9	-
bisherige Laufzeit (Tage)	49	+6	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	4.405	+938	+27,1%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	14.588	+181	+1,3%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	5.846	-148	-2,5%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	4.021	+205	+5,4%
Lehrstellenandrangsziffer	1,3	-0,4	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	1.441	-1.086	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung; Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsperiode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

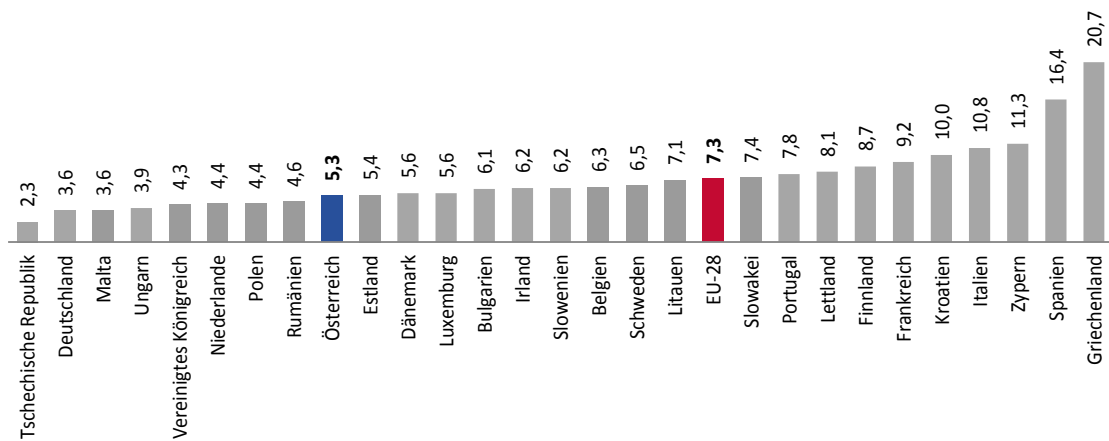
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

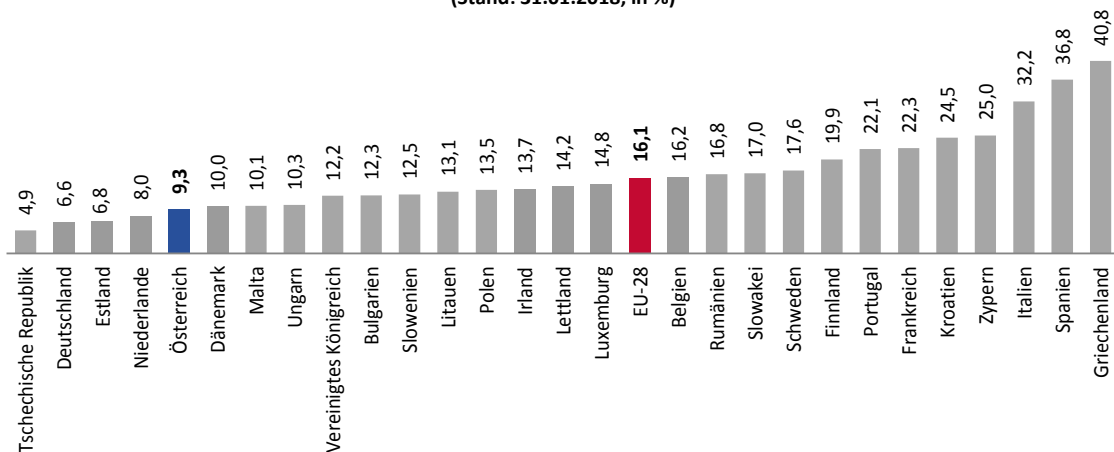
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.01.2018; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 31.01.2018; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | 0043 1 33178 - 0 | ams.statistik@ams.at

Wien, Februar 2018

**ÜBER
SICHT**
•••••
ÜBER DEN ARBEITSMARKT